zip SERIES

MGI™

zip NAVIGATOR

Bedieneranleitung

VERSION 1.1

Vielen Dank für den Kauf des bahnbrechenden, motorbetriebenen MGI ZIP Navigator-Buggy. Um den optimalen Nutzen aus Ihrem Buggy zu erhalten, folgen Sie bitte diesen einfachen Schritten vor dem Gebrauch.

Registrieren Sie Ihren Buggy online (Abschnitt 1.0)
Buggy montieren (Abschnitt 3.0)
Akku laden (Abschnitt 4.0)

Für Kundendienstzwecke wenden Sie sich bitte direkt an MGI, um sofort und professionell beraten zu werden.

E-Mail: customerservice@mgigolf.com

LIVE Chat: besuchen Sie **www.mgigolf.com**

Gebührenfrei innerhalb von Australien: 1300 644 523 (Mobiltelefone sind ausgeschlossen) Westliches Australien/Internationale Anrufe: +61 3 8872 6700

Lokale Wartungszentren: Besuchen Sie **www.mgigolf.com,** um Ihr zuständiges Service-Zentrum zu finden.

HINWEIS: Diese Bedieneranleitung galt zum Zeitpunkt der Drucklegung als korrekt erstellt. Die Online-Version ist die aktuellste, weshalb auf sie als die korrekte Version Bezug genommen werden muss. Um die aktuellste Bedieneranleitung herunterzuladen, besuchen Sie bitte www.mgigolf.com. Bilder, die in diesem Handbuch angezeigt werden, entsprechen möglicherweise nicht dem bestimmten Modell, das Sie gekauft haben, wobei jedoch die Anweisung, auf die sie sich beziehen, dem Modell in der Bedieneranleitung entsprechen.

Inhalte

1.0 Registrierung 4
2.0 Lieferumfang 4
3.0 Buggy montieren 5
3.1 Hinterräder anbringen 5
3.2 Hinterräderpositionen 6
3.3 Ausklappen 7
3.5 Viertes faltbares Hinterrad 9
3.6 GPS-Halter und oberes Bedienfach 9
3.7 Invertierende Hinterräder 9
4.0 Akkuladen & Anschluss 10
4.1 Erstladung 10
4.2 Verbinden des Akkus mit dem Buggy 10
4.3 Laden des Akkus nach Gebrauch 11
5.0 Anbringen der Golftasche 11
6.0 Bedienung der Digital-Top-Box 12
6.1 Top-Box-Anzeige 12
6.2 Starten / Stoppen des Buggy 12
6.3 Akkustandsanzeige 12
6.5 Entfernungsmodi 13
6.6 Wettkampfmodus 13
7.0 Fernbedienung 14
7.1 Laden Ihrer Fernbedienung 14
7.2 Vorwärtspfeil 14
7.3 Abwärtspfeil 14
7.4 Pfeil nach links und rechts 15
7.5 Geschwindigkeitsregelung - manuell und ferngesteuert 15
7.6 Tastenfeld entriegeln und verriegeln 15
7.7 Fernbereich und Sicherheitsstopp 15
7.8 Koppeln einer Fernbedienung 15
8.0 Wendekreisel-Direktverfolgungsnavigationssystem 16
9.0 Garantie 16
9.1 Garantierichtlinie 16
9.2 Von der Garantie ausgeschlossen 17
9.3 Teile, die während der Garantie installiert werden 17
10.0 Vorbeugendes Wartungsprogramm 17
10.1 Das Reinigen Ihres MGI ZIP Buggy (siehe Wartungsplan) 18
10.2 Wartung der Hinterradachsen (siehe Wartungszeitplan) 18
10.3 Pflege des oberen und unteren Taschenriemens (siehe Wartungszeitplan) 18
10.4 Ausrichtung korrigieren 18
10.5 MGI-Service-Zeitplan 18
10.6 Service-Aufzeichnungen für alle Buggies 20
11.0 Service- und Reparaturzentren 21
12.0 Kauf von Ersatzteilen und Zubehör 21
13.0 MGI kontaktieren 21
14.0 Örtlichen Vertreter kontaktieren 21
15.0 FAQ 22

1.0 Registrierung

Es ist besonders wichtig, dass Sie Ihren MGI Buggy sofort online registrieren:

Dadurch wird Ihr Buggy für Garantiezwecke erfasst
Beschleunigt jedes Warten, das für Ihrem Buggy erforderlich wird
Unterstützen Sie uns dabei, Sie für alle Aktualisierungen zu Ihrem Buggy zu kontaktieren

Um den Buggy zu registrieren, besuchen Sie bitte **www.mgigolf.com**

Es ist erforderlich, Ihre MGI-Seriennummer zu erfassen. Diese finden Sie am Buggy-Akkusockel oder im Top-Box-Fach.

Bitte bewahren Sie diese Bedieneranleitung für eigene Verwendungszwecke sowie eine Kopie Ihrer Seriennummer auf;

Meine MGI Buggy-Seriennummer lautet

(Beispiel AZXNVI 173401234)

Kaufdatum

/ /

Sie können dazu aufgefordert werden, einen Nachweis des Kaufs vorzulegen, weshalb wir Ihnen empfehlen, Ihre Quittung mit diesem Handbuch aufzubewahren.

2.0 Lieferumfang

MGIZIP Buggy
24v Lithium-Akku
Akkuladegerät
GPS-Halter
MGI-Tasche inkl.:
- Bedieneranleitung
- Zubehörleitfaden

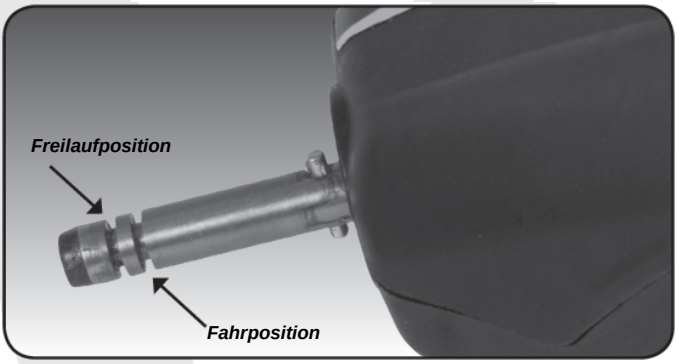
3.0 Buggy montieren

3.1 Hinterräder anbringen

Am Rad müssen Sie den grauen Auslöser an der Radnabe drücken. Schieben Sie das Rad auf die Achse. Sie werden feststellen, dass Sie die innere weibliche Nut auf der Achse mit der männlichen am Rad in Übereinstimmung bringen müssen. Sobald diese in Position gebracht wurden, lassen Sie einfach die Taste los. Sie werden feststellen, dass ein „Klick“ zu hören sein wird, sobald das Rad richtig gesichert ist. Um zu überprüfen, ob das Rad richtig in Position gezogen wurde, müssen Sie am Rad ziehen. Sollte es richtig in Position sein, ist ein Abziehen nicht möglich. Wiederholen Sie diesen Vorgang für das andere Rad.

3.2 Hinterräderpositionen

Der MGI ZIP-Buggy ist so konzipiert, dass die Hinterräder in zwei Positionen stehen können. Die jeweilige Position wird dadurch bestimmt, wo das Rad in einer der beiden Nuten auf der Achse verriegelt ist (siehe Bild). Die Fahrposition wird während des normalen Betriebs des Buggy eingenommen. Die Freilaufposition wird verwendet, um den Buggy frei zu schieben, falls Sie Akku- oder sonstigen Buggy-Problemen auf dem Kurs ausgesetzt sind.



*I.**Fahrposition** – Verriegeln Sie das Rad an der dem Akkufach am nächsten liegenden Nut. Um dies vorzunehmen, drücken Sie die graue Entriegelungstaste an der Radnabe und schieben Sie das Rad anschließend so weit wie möglich auf die Achse. Um die Fahrposition zu überprüfen, versuchen Sie das Rad rückwärts zu rollen. Sollten Sie einen Widerstand verspüren, dann befindet sich das Rad jetzt in Fahrposition und ist einsatzbereit. Wiederholen Sie dies auch für das zweite Rad.*

*ii. **Freilaufposition** – Verriegeln Sie das Rad in der dem Akkufach am nächsten liegenden Nut. Um dies vorzunehmen, drücken Sie die graue Entriegelungstaste an der Radnabe und schieben Sie das Rad anschließend so weit wie möglich auf die Achse und lassen die Freigabetaste über der Nut los. Um die Freilaufposition zu überprüfen, versuchen Sie das Rad rückwärts zu rollen. Das Rad muss sich ohne Widerstand drehen lassen. Wiederholen Sie dies auch für das zweite Rad.*

3.3 Ausklappen

Schritt 1: Stellen Sie sicher, dass beide Hinterräder befestigt sind.

Schritt 2: Klapphebel loslassen.

Schritt 3: Entfernen Sie die obere Taschenaufnahme von der vorderen Radbaugruppe.

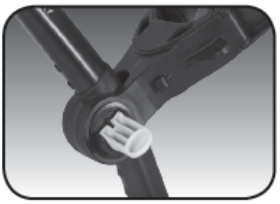
Schritt 4: Der Griff ist jetzt frei beweglich, und kann nach oben gezogen werden. Der Griff lässt sich auf gewöhnliche Weise aufklappen, während Sie weiter ziehen, bis der Griff vollständig geöffnet ist. und der untere Griff in seiner Position verriegelt ist.

Schritt 5: Bewegen Sie die obere Taschenaufnahme nach oben und schließen Sie den Klapphebel, um den Handgriff zu verriegeln.

Schritt 6: Schieben Sie die obere Taschenaufnahme nach unten, um sie in Position zu bringen.

3.4 Einklappen

Schritt 1: Akku trennen. Diese kann im Buggy belassen oder entfernt werden.



Schritt 2: Öffnen Sie den Klapphebel, um den Griff freizugeben.

Schritt 3: Ziehen Sie die Klinke an der Unterseite des Griffs hoch.

Schritt 4: Senken Sie den Griff flach nach unten.

Schritt 5: Bewegen Sie die obere Taschenaufnahme nach unten, damit diese über der Vorderradbaugruppe einrastet.

Schritt 6: Schließen Sie den Klapphebel, um den Griff an dieser Stelle zu verriegeln.

3.5 Viertes faltbares Hinterrad

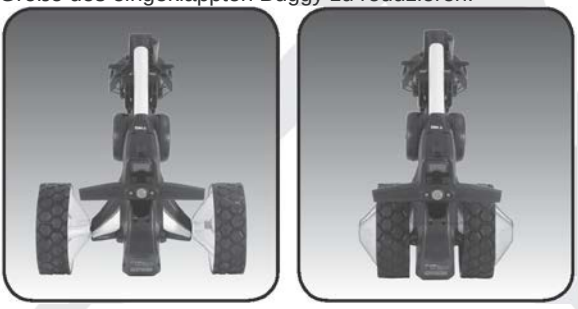
Der MGI Zip Navigator wird von Hause aus mit einem vierten klappbaren und ausziehbaren Hinterrad geliefert. Dieses Rad MUSS in Position ausgeklappt und ausgezogen werden, wann immer der Buggy benutzt wird. Dies wird dabei helfen, eine Beschädigung des Buggy zu reduzieren, und für eine ultimative Stabilität für alle Terrain sorgen. Dieses vierte Rad muss regelmäßig mit einem Tuch gereinigt werden, um sicherzustellen, dass es, wie es für die Lagerung erforderlich ist, eingeklappt und eingezogen werden kann.

3.6 GPS-Halter und oberes Bedienfach

Im oberen Grifffach befindet sich eine Position für einen GPS-/Mobilgerätehalter. Öffnen Sie das Fach und verbinden Sie den Halter an der entsprechenden Position. Um den Halter zu öffnen, drücken Sie immer auf die Taste an der Oberseite des Halters. Platzieren Sie das GPS in der Aufnahme, anschließend schließen Sie den Halter, indem Sie die beiden Seiten enger zusammendrücken.

3.7 Invertierende Hinterräder

Die Hinterräder können auf der Achse umgedreht werden, um die Größe des eingeklappten Buggy zu reduzieren.



4.0 Akkuladen & Anschluss

Der MGI Zip Navigator kann nur mit dem folgenden Akku verwendet werden:

MGI 24v 380Wh Lithium-Akku

4. 1 Erstladung

Bevor Sie Ihren MGI ZIP Buggy zum ersten Mal benutzen, müssen Sie den Akku über Nacht laden.

Stecken Sie das Netzkabel des Ladegeräts in eine Steckdose - die grüne LED leuchtet auf und zeigt an, dass das Ladegerät eingeschaltet ist.

Stecken Sie den Ladegerät-Ausgangsstecker in den Anschluss an der Vorderseite des Akkus - die rote LED leuchtet auf und zeigt an, dass der Ladevorgang läuft.

Sobald die Lade-LED-Anzeige grün leuchtet, ist der Akku vollständig geladen und betriebsbereit.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedieneranleitung für das Ladegerät.

4.2 Verbinden des Akkus mit dem Buggy

Positionieren Sie den Akku auf dem Buggy und schieben Sie den Akku anschließend nach unten, um ihn zu sichern.

Schieben Sie den Griff nach unten, um den Akku mit dem Buggy zu verbinden.

Ihr Buggy wurde mit einem ausfallsicheren Akkuanschluss ausgestattet, so dass sich der Buggy nicht bewegen kann, während Sie den Akku anschließen. Ihr Buggy kann erst gestartet werden, sobald die Geschwindigkeitsregelung eingeschaltet wird.

4.3 Laden des Akkus nach Gebrauch

Trennen Sie den Akku, indem Sie den Griff anheben.
Der Akku kann im Buggy belassen oder entfernt werden.
Stecken Sie das Netzkabel des Ladegeräts in eine Steckdose - die grüne LED leuchtet auf und zeigt an, dass das Ladegerät eingeschaltet ist.
Stecken Sie den Ladegerät-Ausgangsstecker in den Anschluss an der Vorderseite des Akkus - die rote LED leuchtet auf und zeigt an, dass der Ladevorgang läuft.
Sobald die Lade-LED-Anzeige grün leuchtet, ist der Akku vollständig geladen und betriebsbereit.

5.0 Anbringen der Golftasche

Vergewissern Sie sich, dass die oberen Taschenaufnahmeriemen abgetrennt sind. Stellen Sie die Golftasche auf den Buggy.
Sichern Sie den oberen Taschenaufnahmeriemen

Wählen Sie eine gute Position für die elastischen Riemen, damit diese sich um die Golftasche legen
Dehnen Sie das längere Ende des Riemens und schleifen Sie den abgerundeten Plastikstab unter dem Haken am kürzeren Ende hindurch
Die oberen Taschenaufnahmeriemen müssen jetzt angeschlossen werden.

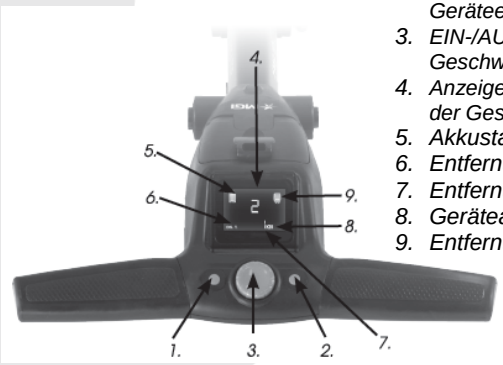
Bitte stellen Sie sicher, dass die oberen Taschenaufnahmeriemen vor dem Freigeben sicher eingehakt sind. Andernfalls kann es zu Verletzungen beim Benutzer kommen.

Anpassen der Länge des oberen Taschenaufnahmeriemens
Der abgerundete Plastikstab am längeren Riemen kann angepasst werden, um sicherzustellen, dass die Tasche richtig befestigt ist.

Sichern Sie den unteren Taschenaufnahmeriemen
Ziehen Sie den unteren Taschenriemen über die Unterseite der Golftasche

6.0 Bedienung der Digital-Top-Box

6.1 Top-Box-Anzeige



1. *Taste für den Distanzmodus*
2. *Taste für die Geräteeinstellung*
3. *EIN-/AUS-Taste für die Geschwindigkeitsregelung*
4. *Anzeige für die Einstellung der Geschwindigkeit*
5. *Akkustandsanzeige*
6. *Entfernungsmodus*
7. *Entfernung*
8. *Geräteabmessung*
9. *Entfernte Akkustandsanzei*

6.2 Starten / Stoppen des Buggy

Akku anschließen (siehe Abschnitt 4.2). Um die gewünschte Geschwindigkeit auszuwählen, drehen Sie den Geschwindigkeitsregler wie in der obigen Abbildung gezeigt. Wenn Sie den Geschwindigkeitsregler im Uhrzeigersinn drehen, erhöht sich die Geschwindigkeit, während sich gegen den Uhrzeigersinn die Geschwindigkeit verringert. Die gewählte Geschwindigkeitseinstellung wird in der Mitte des farbigen Bildschirms angezeigt. Um den Buggy bei dieser gewünschten Geschwindigkeit zu starten, tippen Sie auf die Oberseite des Geschwindigkeitsreglers.

Ein weiteres Tippen stoppt den Buggy.

Die gewünschte Geschwindigkeit kann nach oben oder unten geändert werden, auch während sich der Buggy bewegt.

6.3 Akkustandsanzeige

Die Akkuanzeige befindet sich auf der linken Seite des oberen Top-Box-Bildschirms. Vier farbige Balken werden mit voller Aufladung hervorgehoben. Eine geringere Anzahl von Balken bedeutet, dass eine geringere Akkulaufzeit zur Verfügung steht. Sie müssen den Akkustatus ständig überprüfen, bevor Sie Golf spielen, um sicherzustellen, dass die vier Balken vorhanden sind.

6.4 Geräteabmessungen

Sie können zwischen Metern/Kilometern und Yards/Meilen wechseln, indem Sie einfach die Einstellungstaste (auf der rechten Seite) drücken.

6.5 Entfernungsmodi

Es gibt drei Entfernungsmessmodi. Um zwischen den Modi zu wechseln, müssen Sie die Distanzmodus-Taste (DM) (auf der linken Seite) drücken

Entfernung A und B: zurückstellbare Entfernungsmessungen können dafür verwendet werden, um zu messen, wie weit Sie mit Ihrem Schlag getroffen haben und um zu messen, welche Strecke Sie an diesem Tag zurückgelegt haben. Um zurückzusetzen, drücken Sie einfach die DM-Taste (linke Seite) für 3 Sekunden, bis der Messwert „0“ angezeigt wird.
Gesamte Entfernung: kann nicht zurückgesetzt werden, da sie als Kilometerzähler für die Lebensdauer des Buggy dient. Diese Funktion sorgt für Service-Erinnerungen, die in Intervallen von 500km oder 6 Monaten empfohlen werden.

6.6 Wettkampfmodus

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass der Club, bei dem Sie spielen, eine Verwendung von Distanzgeräten nicht erlaubt, müssen Sie die Entfernungen auf dem MGI ZIP Buggy deaktivieren.

Um die Entfernungsaufzeichnungsfunktion zu deaktivieren, halten Sie die linke und rechte Taste gleichzeitig für 3 Sekunden gedrückt und „COMP-MODUS“ erscheint auf dem Bildschirm. Außerdem wird die Entfernungsaufzeichnung vom Bildschirm entfernt.

Um den COMP-MODUS zu beenden, halten Sie die linke und rechte Taste gleichzeitig gedrückt.

7.0 Fernbedienung

7.1 Laden Ihrer Fernbedienung

Bevor Sie mit dem ZIP Navigator beginnen, müssen Sie den internen Lithium-Ionen-Akku der Fernbedienung ca. 6 Stunden oder über Nacht mit dem mitgelieferten USB-Kabel vollständig laden. Die obere linke ENTRIEGELN-Taste blinkt während des Ladevorgangs. Wenn eine vollständige Ladung erfolgt ist, bleibt das grüne Licht eingeschaltet und hört auf zu blinken.

Um die Fernbedienung zu laden, müssen Sie das USB-Kabel in den USB-Stecker an der Unterseite der Fernbedienung stecken, wie es im Diagramm dargestellt ist. Das Kabel muss anschließend in Ihren PC oder Laptop gesteckt werden, um mit dem Laden zu beginnen. Alternativ können Sie das Kabel auch in ein Netzteil stecken (nicht im Lieferumfang).

Um den Ladezustand der Fernbedienung zu überprüfen, verwenden Sie die Fernbedienung, um den Buggy zu steuern, oder drücken Sie mindestens eine Taste, um mit der Digital-Top-Box zu kommunizieren, wobei der Akkustand der Fernbedienung auf dem Bildschirm am Buggy angezeigt wird.

Die Fernbedienung muss normalerweise alle sechs bis acht Runden geladen werden, abhängig von der Nutzung.

7.2 Vorwärtspfeil

Drücken Sie die Vorwärts-Taste, um den Buggy zu starten und zu beschleunigen. Je länger Sie auf die Taste drücken, desto schneller bewegt sich der Buggy.

7.3 Abwärtspfeil

Der Abwärtspfeil verringert die Geschwindigkeit und stellt eine Umkehr bereit. Bei einer Bewegung vorwärts, kann der Abwärtspfeil verwendet werden, um die Geschwindigkeit zu verringern, wobei ein längeres Drücken bewirkt, dass die Geschwindigkeit weiter reduziert wird. Ein fortgesetztes Drücken der Abwärts-Taste führt dazu, dass der Buggy in den Umkehrmodus gelangt. Wenn Sie den Abwärtspfeil loslassen, während der Buggy sich im Umkehrmodus befindet, wird der Buggy anhalten (Sicherheitsfunktion).

7.4 Pfeil nach links und rechts

Wenn der Buggy anhält, drücken Sie den entsprechenden Drehen-Befehl, die linke oder die rechte Taste und halten Sie diese solange gedrückt, bis der gewünschte Grad der Drehung erreicht ist. Anschließend drücken Sie die Vorwärts-Taste, um den Buggy vorwärts zu bewegen.

Während der Buggy sich bewegt, drücken Sie den entsprechenden Drehen-Befehl, die linke oder die rechte Taste und halten Sie diese solange gedrückt, bis der gewünschte Grad der Drehung erreicht ist. Ein momentanes Drücken wird eine kleine Anpassung in die Richtung bewirken, während ein anhaltendes Drücken den Umfang und die Geschwindigkeit der Drehung erhöht.

7.5 Geschwindigkeitsregelung - manuell und ferngesteuert

Bei der manuelle Steuerung können Sie die Geschwindigkeit einstellen, indem Sie die Geschwindigkeitsregelungstaste im Uhrzeigersinn (vergrößern) oder gegen den Uhrzeigersinn (verringern) drehen. Beim Wechsel zur Fernbedienung. Unabhängig von der auf dem Display angezeigten Geschwindigkeitsstufe beginnt der Buggy immer mit der Geschwindigkeit 1.

7.6 Tastenfeld entriegeln und verriegeln

Die Fernbedienung hat zwei Tasten an der Oberseite, die Ihnen erlauben, das Tastenfeld zu VERRIEGELN oder zu ENTRIEGELN. Dies wird dazu beitragen, eine versehentliche Bedienung der Fernbedienung zu vermeiden, falls sich diese in Ihrer Tasche befindet. Die STOPP-Taste wird weiterhin funktionieren, selbst wenn die VERRIEGELN-Funktion aktiviert ist.

7.7 Fernbereich und Sicherheitsstopp

Der ZIP Navigator kann bis zu einer Entfernung von 100m ferngesteuert werden. Sollte die Fernbedienung den Kontakt mit dem Buggy verlieren, löst der automatische Sicherheitsstopp nach fünf Sekunden aus. Dies schützt deinen Buggy, dich und andere. Wenn der Buggy zuletzt manuell bedient wurde, funktioniert die automatische Sicherheitsstoppfunktion nicht.

7.8 Koppeln einer Fernbedienung

Wenn Ihre Fernbedienung mit der Top Box verbunden ist oder Ihre Fernbedienung ersetzt werden muss, dann muss sie wie folgt gekoppelt werden:

Akku trennen
Halten Sie die Stopptaste auf der Fernbedienung heruntergedrückt, bis die Tasten „Verriegeln“ und „Entriegeln“ leuchten - und lassen Sie anschließend die Stopptaste los.
Akku wieder anschließen
Die Fernbedienung wird mit der Top Box synchronisiert - der Vorgang wird abgeschlossen, sobald die Tasten Verriegeln und Entriegeln nicht mehr leuchten

Bitte beachten Sie, dass, wenn Sie den Navigator nicht anschließen, wie laut Punkt 3, mittels eines Akkus, die Fernbedienung das Koppeln nach einer Minute beenden wird.

8.0 Wendekreisel-Direktverfolgungsnavigationssystem

Der ZIP Navigator ist mit einem patentierten Wendekreisel-Direktverfolgungsnavigationssystem ausgestattet. Diese automatische Funktion sorgt dafür, dass der Buggy seine Richtung unabhängig von der Beschaffenheit des Geländes beibehält. Der Buggy bremst oder beschleunigt dazu das Rad automatisch, um seine Richtung beizubehalten.

Wird der Buggy mittels der Fernbedienung gesteuert, ist das Navigationssystem immer AKTIV.

Wird der Buggy manuell gesteuert, ist das Navigationssystem immer INAKTIV.

Tipp: Auf einer stark abfallenden Neigung kann der Gradient den Buggy dazu zwingen, offline zu gehen. Eine Anpassung des Buggy ist nicht erforderlich. Der Buggy findet seinen Weg auf dem Kurs alleine zurück. Wenn der Buggy darüber hinaus auf ein Divot oder ein anderes Objekt trifft, wird der Buggy in einem solchen Moment den Kurs verlassen. Machen Sie sich deswegen keine Sorgen. Der Buggy weiß, wohin er gehen muss und wird wieder auf den richtigen Weg zurückfinden.

9.0 Garantie

9.1 Garantierichtlinie

Der MGI ZIP Buggy besitzt eine beschränkte* Garantie des Herstellers ab dem Kaufdatum. Die Dauer dieser Garantiezeit beträgt:
- 3 Jahre auf Teile*
- 3 Jahre auf Lithium-Akkus und Ladegeräte

*MGI oder ein autorisiertes Kundendienstzentrum repariert oder ersetzt alle Teile, die bei normaler Verwendung als Material- oder Verarbeitungsfehler defekt sind, sofern:

Der MGI ZIP Buggy ordnungsgemäß verwendet und regelmäßig gewartet wurde [siehe Abschnitt 12]
Austausch oder Reparatur kann durch ein autorisiertes MGI Service-Zentrum oder durch den Eigentümer mit Genehmigung durch MGI erfolgen.
Der Buggy wurde online registriert.

9.2 Von der Garantie ausgeschlossen

Die folgenden Ereignisse führen zu einem Erlöschen der Garantie:

Jedwede Veränderung, die durch nicht autorisierte Personen oder Unternehmen durchgeführt wurde. Montage von Teilen oder Zubehörteilen, die von MGI nicht empfohlen werden. Jegliche Folgeschäden, die durch den fortgesetzten Betrieb des motorisierten Buggy entstehen, von dem bekannt ist, dass er einen Defekt aufweist.

Beschädigung des Sitzes und/oder Sitzaufnahme am Buggy. Schäden durch Eindringen von Wasser in Motor/Getriebe und andere Hauptkomponenten Schäden, die durch das Bewegen des Buggy in Bunkern und durch andere Gefahren verursacht werden

Alle implizierten Garantien [Außer jenen, die gesetzlich vorgeschrieben sind] werden ausgeschlossen. Die Haftung für Folgeschäden unter jeglichen Garantien wird ausgeschlossen, soweit der Ausschluss gesetzlich zulässig ist.

9.3 Teile, die während der Garantie installiert werden

Die Garantieabdeckung für Komponenten, die während der Garantiezeit eines motorisierten Buggy installiert werden, besteht für die Dauer der Garantiezeit des Buggy, sofern die Garantieinstallation von MGI, einem autorisierten Service-Zentrum oder dem Buggy-Eigentümer bei vorliegender Genehmigung durchgeführt wird. Der Ersatz der unter Garantie befindlichen Teile führt weder zu einer Verlängerung der Garantie für den Buggy noch der Teile.

10.0 Vorbeugendes Wartungsprogramm

Um den fortlaufenden Betrieb Ihres MGI ZIP Buggy richtig bereitzustellen, hat MGI sein vorbeugendes Wartungsprogramm [PMP] eingeführt. Das PMP besteht aus Arbeiten, die sowohl vom Eigentümer als auch von autorisierten Service-Zentren durchgeführt werden. Für die Aufrechterhaltung der Gewährleistung Ihren motorisierten MGI Buggy, ist es wichtig, dass diese Arbeiten auch durchgeführt werden. Wenn die von der autorisierten Kundendienststelle durchgeführten Arbeiten darin bestehen, Ersatzteile zu ersetzen, die Teil des Wartungszeitplans sind, werden dem Besitzer die Teile und die Arbeitszeit in Rechnung gestellt. Sollten die durchzuführenden Arbeiten Bestandteil der Garantie sein, trägt MGI die Kosten.

10.1 Das Reinigen Ihres MGI ZIP Buggy (siehe Wartungsplan)

Für einen einwandfreien, jahrelangen Betrieb braucht Ihr Buggy Pflege und Aufmerksamkeit.

Halten Sie Ihren Buggy sauber, indem Sie ein Tuch mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel verwenden.

Spritzen Sie Ihren Buggy unter keinen Umständen ab, da der Buggy elektronische Komponenten besitzt.

Vergewissern Sie sich, dass die Sitzbügelhalterung frei von Sand ist. Tauchen Sie den Buggy nicht in Wasser, da dies irreparable Schäden zur Folge haben würde.

Reinigen Sie den Akkusockel des Buggy, sobald der Akku aus dem Buggy entfernt wird.

10.2 Wartung der Hinterradachsen (siehe Wartungszeitplan)

Die Hinterradachsschenkel müssen regelmäßig geschmiert werden. Entfernen Sie die Hinterräder, indem Sie die Federklammer herunter drücken und gleichzeitig das Rad abziehen. Tragen Sie Petroleum-Gelee oder leichtes Fett an den Achsschenkeln auf. Verwenden Sie nur eine sehr kleine Menge, da das Fett Sand aufnehmen kann. Falls Sie unter sandigen Bedingungen spielen, müssen Sie die Achse vierzehntägig reinigen und nachschmieren.

10.3 Pflege des oberen und unteren Taschenriemens (siehe Wartungszeitplan)

Die Taschenriemen müssen gemäß dem Service-Zeitplan ausgetauscht werden. Der obere Taschenriemen kann wie folgt ersetzt werden:

Entfernen der linken und rechten Riemen der oberen Taschenaufnahme

Lösen und entfernen Sie die Schrauben, die den Riemen an der Taschenaufnahme in Position halten

Entfernen und ersetzen Sie beide Taschenriemen. Führen Sie die Befestigungsschrauben des Taschenriemens ein.

10.4 Ausrichtung korrigieren

Bitte beachten Sie das Trimmen des Zip Navigator-Motors auf der Website www.mglgolf.com.

10.5 MGI-Service-Zeitplan

Es liegt in der Verantwortung des Eigentümers, dafür zu sorgen, dass alle regelmäßigen Kontrollen, notwendigen Anpassungen und Dienste durchgeführt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte unter 1300 644 523 an das MGI-Service-Zentrum. Sämtliche Arbeiten, die an Ihrem Buggy durchgeführt werden, müssen in Ihrem Service-Datensatz (siehe Seite 5) unabhängig von der ausgeführten Arbeit erfasst werden.

MGI ZIP Navigator	Monatlich	6	Alle 2 Jahre	Alle 3 Jahre
Wischen Sie mit einem warmen Tuch nach jedem Gebrauch über den Buggy [nicht abspritzen]	Monatlich	Alle		
Hinterrad-Achsschenkel schmieren	2 Jahre	Alle		
Muttern und Schrauben prüfen und ggf. festziehen	3 Jahre	BO/SC		
Drehgriffe prüfen und festziehen	BO			
Überprüfen Sie die Ausrichtung des Buggy - stellen Sie sicher, dass es geradeaus läuft	BO			
Ersetzen Sie die Baugruppe für den Geschwindigkeitsregelungsschalter		BO/SC		
Ersetzen der hinteren und vorderen Räder		BO/SC		
Ersetzen Sie die oberen und unteren Taschenriemen		BO/SC		
Ersetzen der hinteren und vorderen Räder			BO/SC	
Ersetzen Sie die oberen und unteren Taschenriemen				BO
				BO

BO = diese Arbeit kann vom Buggy-Eigentümer durchgeführt werden
SC = Berechnete Arbeiten, die von einem anerkannten Service-Zentrum übernommen werden müssen
BO/SC = Der Service, welcher alle sechs Monate anfällt, kann entweder von einem autorisierten Service-Zentrum oder dem Eigentümer des Buggy abgeschlossen werden.

10.6 Service-Aufzeichnungen für alle Buggies

Inspektion alle 6 Monate	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
Jährliche Inspektion	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
Inspektion alle 1 $^{1}/_{2}$ Jahre	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
2-jährige Inspektion	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
Inspektion alle 2 $^{1}/_{2}$ Jahre	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
3-jährige Inspektion	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
Inspektion alle *3* $^{1}/_{2}$ Jahre	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
4-jährige Inspektion	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
Inspektion alle 4 $^{1}/_{2}$ Jahre	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
5-jährige Inspektion	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
Inspektion alle 5 $^{1}/_{2}$ Jahre	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:
6-jährige Inspektion	Datum: Rechnungs#:	Gewartet durch: Unterschrift:

11.0 Service- und Reparaturzentren

Begeben Sie sich für alle Wartungsarbeiten bitte nicht zurück zum Ort Ihres Einkaufs.

MGI stellt das größte Netzwerk an Service-Zentren in Australien und Neuseeland bereit. Ihr nächstgelegenes Service-Zentrum finden Sie unter www.mgigolf.com

Um Garantiereparaturen autorisieren zu können, müssen Sie den Kaufbeleg vorlegen. Bitte bewahren Sie diesen zusammen mit der Seriennummer auf, die Sie in diesem Handbuch festhalten können. Es ist besonders wichtig, dass Sie Ihren MGI Buggy hinsichtlich von Garantiebelangen sofort online registrieren.

12.0 Kauf von Ersatzteilen und Zubehör

Sie sind herzlich eingeladen, Ihren Buggy nach Ablauf der Garantie zu warten, indem Sie dazu benötigte Teile direkt von MGI kaufen. Bitte rufen Sie an oder senden Sie uns ein E-Mail, um die richtigen Teile und Anweisungen zu besprechen.

13.0 MGI kontaktieren

MGI-Golf-Hauptquartier
Adresse:
11 Maurice Court, Nunawading VIC Australien 3131
Telefon: + 61 3 8872 6700
Gebührenfreie Ortsgespräche: 1300644 523 (Mobiltelefone ausgenommen)
E-Mail: sales@mgigolf.com **Web:www.mglgolf.com**

14.0 Örtlichen Vertreter kontaktieren

Bitte besuchen Sie www.mgigolf.com, um einen Händler in Ihrem Land zu finden.

15.0FAQ

F: Mein Buggy läuft nicht geradeaus.

A: Bitte beachten Sie das Trimmen des Zip Navigator-Motors auf der Website www.mgigolf.com

F: Ich hätte gerne meinen Buggy gewartet. Wen kann ich anrufen?

A: Besuchen Sie www.mglgolf.com, um Ihr nächstgelegenes Service-Zentrum unter Verwendung Ihrer Postleitzahl in Australien und Neuseeland zu finden. Sie können auch das MGI-Hauptquartier unter Verwendung der Kontaktdaten anrufen. Siehe Abschnitt 13.0 für Details. Ausländische Anrufer wenden sich bitte an Ihren lokalen Agenten wie in Abschnitt 14.0 festgelegt

zip SERIES

MGI™

www.mgigolf.com

MGI-Hauptquartier
11 Maurice Court
Nunawading Victoria Australien 3131

Gebührenfrei: 1300 644 523
P: +61 3 8872 6700 **F:** +61 3 9873 1433
E: sales@mgigolf.com

International
P: +61 3 8872 6700 **F:** +61 3 9873 1433
E: international@mgigolf.com

Folgen Sie uns auf

Es wurde sorgfältig darauf geachtet, dass dieses Handbuch zum Zeitpunkt des Drucks korrekt ist. Spezifikation, Bilder als auch Statistiken können sich jederzeit ändern.
Besuchen Sie www.mgigolf.com, um die aktuellsten Modellinformationen zu erhalten. Gedruckt im September 2017. Version 1.1